

Turcken in Lippe

Der Nürnberger Landsknecht Johann Wild zog im Krieg gegen die Türken und wurde insgesamt siebenmal verkauft. In seiner Reisebeschreibung erzählt er von seinen Erfahrungen mit den Türken.

Q22: Wie der Pascha zu Konstantinopel feierlich eingeholt und empfangen wurde

Des Morgens früh, als der Tag anbrach, waren wir auf, und legte ein jeder seine besten Kleider an, denn wir wollten gesehen sein. Und befahl der Pascha, daß man die Kutschen sauber abwischen und putzen, auch die Rosse zieren und schmücken mit silbernem Zeug, denn es waren Kummete zu den Rossen da, daß eines sieben- oder achttausend Gulden wert war. Diese Kummete und Zäume sind alle mit Edelsteinen besetzt, hatten so die Rosse ein schönes Ansehen darinnen. Man führte zehn Rosse vor ihm her, mit silbernen und vergoldeten Rundartschen, auf die Sättel gebunden auch **sonst mit stattlichem Zaumzeug von Gold und Silber, mit Edelsteinen besetzt, angetan und geziert, so daß diese zehn Rosse mehr als zwei Tonnen Goldes an sich getragen. Welches derjenige wohl wird wissen, der einen türkischen Kaiser oder sonst einen vornehmen Pascha hat aufziehen sehen, was sie für ein Gepränge von Silber, Gold und Edelsteinen an ihren Rossen haben.**

Als wir nun der Stadt auf eine halbe Meile Weges nahe kamen, ritten stattliche Türken samt drei Pascha aus Konstantinopel uns entgegen und empfingen unseren Pascha; deren waren an dreihundert Sipahi, Tschausche, Müteferrika, Janitscharen-Tschorbadschi, und etwa zweitausend Janitscharen mit ihren Rohren. War fürwahr ein stattlicher Aufzug, als wenn es der Kaiser höchstpersönlich wäre. Die Ehre aber erzeugte ihm der Kaiser darum, weil er Gran erobert und eingenommen hatte. War ihm auch sehr hold, und hielt viel auf ihn.

Da wir nun in die Stadt ritten, war eine solche Menge Türken in den Gassen und Häusern, daß ich mich verwunderte. Mir gefiel nichts besser, sah auch auf nichts lieber, denn auf die schönen Frauen. Es kam mir seltsam vor, daß ich so viele Weibspersonen in den Fenstern sah, denn ich hatte länger als ein Jahr keine von Angesicht gesehen. Wir Jungen ritten alle vier nebeneinander hinter dem Pascha, erzeugten den Weibspersonen Reverenz und neigten uns vor ihnen. Da huben sie an zu lachen und kehrten sich eine Weile ab, bis wir vorüber waren.

Wir ritten eine ganze Stunde in die Stadt, bis wir zu des Paschas Saray oder Palast kamen.